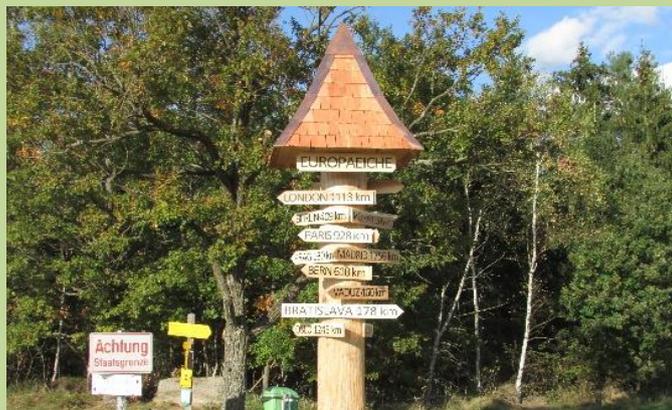


Informationsblatt der Gemeinde Haugschlag

Ausgabe Nr.: II
Juli 2021



Griesbach



Rottal



Türnau



Haugschlag

Parteienverkehrszeiten:

Montag bis Freitag
von 08:00 bis 11:30 Uhr
Tel.: 02865/8206
E-Mail: gemeinde@haugschlag.gv.at

Sprechstunden des Bürgermeisters:

Montag und Donnerstag
von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr
Franz Kuben Tel. 0664/733 15 664

Aus dem Inhalt:

Bericht des Bürgermeisters
Gratulationen
Natur im Garten





Werte GemeindebürgerInnen!

Liebe Jugend!

Nach dem kalten Frühling kamen nun Anfang Juni die Temperaturen in Schwung. Gleichzeitig werden auch die Corona-Schutzmaßnahmen gelockert und so steht uns hoffentlich ein schöner Sommer bevor. Ich ersuche Sie aber trotzdem, nicht allzu sorglos zu sein und die bestehenden Regelungen einzuhalten. Wie wir bereits einige Male miterlebt haben, ist das Virus nicht verschwunden.

Aus den Gemeindevorstands- und Gemeinderatssitzungen Juni bis Juli 2021:

Um die Urnenwand im Friedhof besser vor Regenwasser zu schützen, sollen Granitplatten aufgesetzt werden. Diese wurden bei der Firma Immervoll & Altschach, 3874 Aalfang, zum Preis von gesamt rund € 1.000,- angekauft und sollen in Eigenregie montiert werden.

Bei der Pfarrkirche in Haugschlag wurde für die Sterbeglocke ein Läutewerk zum Preis von € 3.000,- von der Firma Perner Glocken und Uhren GmbH, 4780 Schärding, angekauft. Die Faschingsgilde Haugschlag überreichte dafür eine Spende in der Höhe von € 1.825,- - nochmals herzlichen Dank!

Der Zaun bei der Auffahrt der Volksschule/Kindergarten soll erneuert werden. Den Auftrag dazu erhielt die Firma Robert Pichler aus Griesbach zum Preis von € 6.700,-. Die Vorbereitungen für die Montage und das Streichen des Holzes werden von den Bauhofmitarbeitern durchgeführt.

Es wurde beschlossen, beim Bauhof/Müllsammelstelle den Untergrund bei den Containern zu betonieren. Dies ist notwendig, da sich die Abholung der Container durch LKWs – vor allem bei Regenwetter – schwierig gestaltete. Den Auftrag dafür erhielt die Firma Kuben Baugesellschaft mbH, 3874 Litschau zum Preis von € 13.500,- brutto. Auch bei diesem Projekt werden wieder viele Arbeiten durch die Bauhofmitarbeiter in Eigenregie getätigt.

Weiters wurde beschlossen, das unbefestigte Areal neben dem Gemeindeamt schöner zu gestalten. Einerseits soll ein Teil befestigt werden und als Parkplatz genutzt werden. Andererseits sollen Grünflächen und ein Rastplatz entstehen. Den Auftrag für die Herstellung des Parkplatzes (für rund 30 PKW) sowie für die Asphaltierung der Zufahrten erhielt die Firma Leyrer + Graf Baugesellschaft mbH, 3950 Gmünd, zum Preis von rund € 79.000,-.

Im vorigen Jahr wurden durch den starken Regen einige Güterwege abgeschwemmt. Diese wurden heuer durch die Bauhofmitarbeiter saniert. Eine Steinschichtung in Griesbach wurde derart unterspült, dass diese neu errichtet werden muss. Den Auftrag dafür erhielt die Firma JK Erdbau, 3874 Türnau, zum Preis von rund € 7.000,-.

Für das Sozialprojekt „Nachbarschaftshilfe Plus NORD“ wurde von den teilnehmenden Gemeinden Eisgarn, Eggern, Gastern, Haugschlag und Litschau der Trägerverein „Mitanaunda“ gegründet. Der entsprechende Beschluss wurde in der Gemeinderatssitzung vom 01. Juli 2021 gefasst. Bei diesem Projekt unterstützen ehrenamtliche MitarbeiterInnen aus der Gemeinde die BewohnerInnen, die Hilfe im Alltag benötigen (z.B. Fahr- und Bringdienste, Begleitung zum Arzt, Einkaufsdienste oder Besuchsdienste. Geplanter Start des Projekts ist im Herbst 2021. Mit diesem Projekt wird sichergestellt, dass für alle

MitbürgerInnen ein hohes Maß an Lebensqualität in gewohnter Umgebung erhalten bleibt. Jung und Alt profitieren – die Dorfgemeinschaft lebt dadurch auf.

Die Unterstützung des Vereins „Sozial Aktiv“ in 3950 Gmünd mit einem jährlichen Beitrag von € 0,60 pro EinwohnerIn wurde ebenfalls beschlossen.

Bei der Überprüfung des **Schmutzwasserkanals in Haugschlag und Türnau** wurde festgestellt, dass sich das Kanalnetz überwiegend in gutem Zustand befindet. An vier Stellen wurden jedoch Mängel festgestellt. Zwei Stellen konnten durch die Gemeindearbeiter bzw. im Zuge des Glasfaserausbaus saniert werden. Zwei Stellen mussten mittels Inliner-Verfahren repariert werden. Den Auftrag dafür erhielt die Firma Swietelsky-Faber GmbH zum Preis von rund € 3.000,-

Im Rahmen der Aktion „Jobchance“ arbeitet Herr Franz Kahlig – wie bereits in den Jahren zuvor - in den Sommermonaten für die Gemeinde.



Beim Gemeindeteich wurde ein Rastplatz gepflastert.

Der „Appel-Weg“ in Rottal wurde asphaltiert.



Die Baustelle auf der Landesstraße Richtung Rottal wurde abgeschlossen. Nochmals herzlichen Dank der NÖ Landesregierung, Herrn Landesrat Schleritzko und der Straßenmeisterei Schrems.

Grüner Pass und Handy-Signatur

In den vergangenen Wochen wurde die Thematik rund um den Grünen Pass immer präsenter. Dabei handelt es sich um einen Überbegriff für drei Zertifikate, welche den einfachen und überprüfbaren Nachweis einer Corona-Schutzimpfung (Impfzertifikat), einer durchgemachten Infektion mit SARS-CoV-2 (Genesungszertifikat) oder eines negativen Testergebnisses (Testzertifikat) ermöglichen. Jedes dieser Zertifikate ist mit einem individuellen EU-konformen QR-Code versehen, welcher die Grundlage für die Überprüfung durch die jeweils befugte Stelle mittels elektronischer Anwendung bildet. Die Zertifikate werden automatisch erstellt und über gesundheit.gv.at zur Verfügung gestellt. Mithilfe einer Handy-Signatur bzw. einer Bürgerkarte können sich BürgerInnen auf dieser Webseite anmelden und digital auf die Zertifikate zugreifen. Eine Handy-Signatur kann am Gemeindeamt Haugschlag beantragt werden. Sie benötigen dazu einen gültigen Lichtbildausweis, ein eigenes Mobiltelefon sowie ein Signaturpasswort und ein Widerrufspasswort.

Für BürgerInnen, welche die Zertifikate auf Papier ausgedruckt haben möchten, kann dies ebenfalls am Gemeindeamt erledigt werden. Dazu brauchen Sie Ihre Sozialversicherungsnummer und einen Ausweis.

Die Verleihung der **Natur im Garten**-Plakette für unsere Gemeinde erfolgte am 01. Juni 2021 in Langenlois. Eine Naturwiese wurde hinter dem Friedhof angelegt, das Nützlingshotel wurde ebenfalls dort aufgestellt.



Bezüglich **Entsorgung von Kartonagen** möchten wir nochmals darauf hinweisen, dass ein Container beim Bauhof dafür frei zugänglich bereitsteht. Bitte zerkleinern Sie die Kartons bevor Sie diese einwerfen.

Die **Kleinregion Waldviertel Nord** hat sich – wie bereits berichtet – bei der bundesweiten Initiative „KLAR!“ Klimawandelanpassungsmodellregion beworben. Im Zuge dessen soll europaweit der erste „SDG-Wanderweg“, der durch alle Gemeinden der Kleinregion führt, entstehen. Die SDGs (Sustainable Development Goals) sind 17 nachhaltige Entwicklungsziele, die von den Vereinten Nationen unter der "Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung" beschlossen wurden. Alle 193 Mitgliedstaaten der Vereinten Nationen verpflichten sich, auf die Umsetzung der Agenda 2030 auf nationaler, regionaler und internationaler Ebene bis zum Jahr 2030 hinzuwirken. Die verschiedenen Stationen des Wanderwegs sind derzeit in Ausarbeitung.

Das **Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen** wird voraussichtlich bis Ende Juli 2021 eine Begehung bzw. Überprüfung sowie eine Vermessung und Vermarkung der Staatsgrenze zur Tschechischen Republik in unserem Gemeindegebiet vornehmen. Gleichzeitig werden auch Arbeiten zur Freihaltung der Grenzflächen vorgenommen. Eventuell werden dabei auch Personal und Kraftfahrzeuge des österreichischen Bundesheeres zum Einsatz kommen.

Ich wünsche allen Einwohnerinnen und Einwohnern sowie unseren Gästen einen schönen und erholsamen Sommer, den Kindern schöne Ferien und den Landwirten eine ertragreiche Ernte.

Ihr Bürgermeister
Franz Kuben



Informationen über die Trinkwasserwerte

Information über die Trinkwasserwerte gem. Trinkwasserverordnung BGBl. II 304/2001 bei den Abgabestellen im Gemeindegebiet von Haugschlag vom 23.02.2021:

pH-Wert:	6,8	Natrium:	10,5 mg/l
Gesamthärte:	6,5 °dH	Kalium:	1,9 mg/l
Carbonathärte:	3,3 °dH	Kalzium:	41,6 mg/l
Nitrat:	6,3 mg/l	Magnesium:	3,1 mg/l
Chlorid:	41,0 mg/l	Pestizide:	< 0,1 µg/l
Sulfat:	16,0 mg/l		

Die Trinkwasserwerte finden Sie unter www.evn.at/Privatkunden/EVN-Wasser/Wasserwerte.aspx. Weitere Informationen erhalten Sie bei der EVN Wasser (Tel.: 02236/44601).

Von der Kleidersammlung zur Restmüllsammlung

In der Nähe der Sakristei der Pfarrkirche von Haugschlag stehen zwei Container, die für die Kleidersammlung gedacht sind. Beide Container werden regelmäßig entleert. In letzter Zeit aber nimmt diese soziale Aktion andere Formen an. Sie wird zunehmend zur Restmüllaktion. Sollte die Kleidersammlung zweckentfremdet zur Restmüllsammlung mutieren, wäre das mitunter ein Anlass dafür, diese Aktion abrupt zu beenden und einzustellen, um einer ständig wachsenden Mülldeponie im blinden Winkel des Ortes Haugschlag Einhalt zu gebieten. Der Gemeinde Haugschlag sei hier an dieser Stelle ein besonderer Dank ausgesprochen für die Entsorgung des Restmülls.



(Bericht und Foto: Pfarramt)



**WINTERGÄRTEN,
STIEGEN, STIEGENVERKLEIDUNGEN,
GELÄNDER, BALKONE, TORE, TÜREN,
KASTENFENSTER, HOLZWAREN, uvm.**

HOUSCHKO HOLZ
3874 Litschau, Saaß 34, Telefon: 02865/8465
info@houschko.at, www.houschko.at



Haustechnik

HAUER
GesmbH
www.gwhhauer.at



Bahnhofstraße 7
A-3874 Litschau
E-Mail: office@gwhhauer.at
Tel.: +43 (0)2865 / 342

■ WÄRMEPUMPEN ■ HEIZUNGEN ■ SOLARANLAGEN ■ SANITÄRANLAGEN

Faschingsgilde Haugschlag



Die Frauen der **Faschingsgilde Haugschlag** haben wieder köstliche Suppen gekocht und in Gläser abgefüllt. Diese konnten am Palmsonntag von den Kirchenbesuchern gegen eine Spende mitgenommen werden. Mit dem Spendengeld wird die Elektrifizierung der Sterbeglocke in der Pfarrkirche in Haugschlag unterstützt.

Grete Reisner, Herta Zach, Mathilde Anibas und Elisabeth Mantsch

Seit 1996 gibt es die Faschingsgilde in Haugschlag, die den alten Brauch des Faschingsumzugs wiederbelebt hat. Die Närrinnen ziehen durch die Gemeinde und sammeln für den guten Zweck. So konnte im Laufe der Jahre der namhafte Betrag von insgesamt rund € 12.000,- an die Volksschule und den Kindergarten in Haugschlag, an das Rote Kreuz Litschau, an die Dorfjugend und die Feuerwehr Haugschlag sowie für den Ankauf eines Defibrillators gespendet werden.

Ebenfalls von den Damen der Faschingsgilde organisiert wurden die „Suppenessen“ und „Kaffee und Kuchen“ im Pfarrhof Haugschlag. Seit dem Jahr 2004 konnte damit für die Pfarre Haugschlag der beachtliche Betrag von bisher insgesamt € 27.940,- für diverse Projekte gespendet werden. Heuer wurden zusätzlich für das Läutewerk der Sterbeglocke in der Pfarrkirche Haugschlag € 1.825,- gespendet:



Faschingsgilde Haugschlag:
Roswitha Breinhölder, Alexandra Brunner, Irene Kainz, Marion Okrina, Elisabeth Mantsch, Margaretha Reisner, Andrea Rapf, Edith Formanek, Herta Zach, Gertraude Zimmel und Berta Neubauer
nicht auf dem Foto:
Mathilde Anibas

Gemeinde Haugschlag:
Bürgermeister Franz Kuben und
Vizebürgermeister Karl Proll

Moderator MMag. Dr. Gerhard Kerschbaum und Ernst Mantsch

Frau Margaretha Reisner, eine „Närrin der ersten Stunde“ und treibende Kraft in der Faschingsgilde Haugschlag, setzt sich nun zu ihrem 84. Geburtstag zur Ruhe. Sie wünscht sich, dass die Faschingsumzüge und die Aktivitäten im Pfarrhof bestehen bleiben und von der nächsten Generation der Närrinnen weitergeführt werden.

Bericht: Faschingsgilde Haugschlag, Fotos: Ernst Mantsch



Für ihre Dienste um die Pfarre Haugschlag bekam Frau Margaretha Reisner eine Urkunde von Moderator MMag. Dr. Kerschbaum und Bürgermeister a.D. Adolf Kainz überreicht.

Foto: Ernst Mantsch

Wir gratulierten ...



Am 3. Mai feierte Herr Karl Kotrba aus Haugschlag seinen 80. Geburtstag. Es gratulierten Gattin Maria, die Enkelinnen Julia und Lisa Neubauer und seitens der Gemeinde Haugschlag Bürgermeister Franz Kuben. Der Obmann der Ortsgruppe Haugschlag Karl Proll überbrachte dem langjährigen Mitglied ebenfalls herzliche Glückwünsche seitens des ÖAAB.



Am 23. Mai feierte Frau Maria Gutleber aus Rottal ihren 80. Geburtstag. Es gratulierten Gatte Hermann Gutleber sowie seitens der Gemeinde Haugschlag der Bürgermeister Franz Kuben und die geschäftsführende Gemeinderätin Ute Moldaschl.



Am 28. Mai 2021 feierte Frau Annemarie Poindl aus Haugschlag ihren 80. Geburtstag. Es gratulierten Tochter Marianne, Gemeinderat Franz Biedermann und Bürgermeister Franz Kuben, der auch seitens des Bauernbundes herzliche Glückwünsche überbrachte.

Tischlerei Michael **Weinstabl**

WALDVIERTLER HANDWERKSQUALITÄT

www.weinstabl.co.at

Bau- & Möbeltischlerei . Entwurf & Maßanfertigung
Massivholzstiegen . Saunabau . Objektbau



Tischlerei Michael Weinstabl e.U. - Leopoldsdorf 79 . A-3863 Reingers
T +43 2863 / 8483 . F +43 2863 / 8483 1 . E office@weinstabl.co.at



www.weinstabl.co.at

 Auch auf
Facebook!

Waldviertler Handwerksqualität auf höchstem Niveau ...



**Erdbau | Abbruch | Sprengungen | Baustoffhandel
Gütertransporte | Baurestmassen-Recycling**

**A-3874 Türnau 24 | Tel.: 02865/26718
www.jk-erdbau.at**

porsch
raumplaner

Staatlich befugter und beeideter Ziviltechniker
Ingenieurkonsulent für Raumplanung und Raumordnung

Dipl. Ing. Karl Heinz Porsch

Dipl. Ing. Porsch ZT GmbH

A-3950 Gmünd

Stadtplatz 14/1

Fon 02852 - 539 25

www.raumplaner.co.at

Örtliche Raumordnungsprogramme

Flächenwidmungspläne

Bebauungspläne

Geografische Informationssysteme (GIS)

Raumverträglichkeitsprüfung

Strategische Umweltprüfung (SUP)

Am Freitag den 14.05.2021, fanden auf der Bezirksstelle des **Roten Kreuz Litschau** die Bezirksstellenwahlen statt. Nachdem die Wahl aufgrund von COVID-19 verschoben werden musste, konnte sie nun Dank der sinkenden Fallzahlen und unter Einhaltung der Hygiene-regeln stattfinden. Nach 10 Jahren als Bezirks-stellenleiter übergibt LRR Gerhard Zeller (1.v.l.) das Amt an Alexander Schandl (3.v.l.). Gerhard Zeller hat gemeinsam mit dem Vorstand die Bezirksstelle maßgeblich mitgestaltet und sie durch gute und schlechte Zeiten geführt. Als Bezirksstellenleiterstellvertreterin löst Melanie Appel (2.v.l.) Günter Wiesmüller ab. Roland Böhm (5.v.l.) bleibt als Bezirksstellenleiterstellvertreter im Vorstand. Die Mannschafts-vertretung übernehmen Martin Appel (4.v.l.) und Valentina Thür (6.v.l.). Die Bezirksstelle Litschau freut sich auf weitere gute Zusammenarbeit.



Bericht und Foto zur Verfügung gestellt von: Österreichisches Rotes Kreuz, Bezirksstelle Litschau

VERMESSUNG
DI Weißenböck
Morawek

3950 Gmünd | Gymnasiumstraße 2
Telefon: 02852 / 531 61 | Fax: DW-31
www.dervermesser.at

Staatlich befugter und beedeter
Ingenieurkonsulent
für Vermessungswesen

Wir schaffen GRUNDLAGEN



Jede Person, die

geimpft

getestet oder

genesen

ist, kann dies mit einem Zertifikat
mit **EU-konformem QR-Code** nachweisen.
Abrufbar unter gesundheit.gv.at



Jedes Zertifikat enthält

- einen EU-konformen QR-Code, der entweder digital oder in ausgedruckter Form in Kombination mit einem amtlichen Lichtbildausweis vorgezeigt werden kann
- eine hinterlegte, sichere Signatur



Neu in Leopoldsdorf

... viel Mühe und Zeit hat es gebraucht, aber wir finden, es hat sich gelohnt: Wir sind mit den Umbauarbeiten unseres **Nah & Frisch Kaufhauses mit regionaler Ecke** fertig und beginnen auch mit unserem **Bike-Geschäft** einen neuen Abschnitt.

Neues, modernes Nah & Frisch Kaufhaus

▶ mit regionaler Ecke, Postpartner, Partyservice, Trafik, Lotto und Toto, ...

Geschäftslokal Riedl's Bikes - Verkauf, Verleih & Werkstatt

- ▶ Vielfältiges Bike-Sortiment mit E-Bikes von Raymon und Husqvarna, Non E-Bikes von Raymon, Kinderfahrräder von KUBikes (Leichtbaufahrräder), Zubehör, uvm.
- ▶ E-Bike-Verleih für Erwachsene und Kinder!



Riedl's Genusswelt KG

Leopoldsdorf 18 | 3863 Reingers

T: 02863 / 8240, E: info@genusswelt-riedl.at

www.genusswelt-riedl.at

Waldviertler Honig ←

seit 4 Generationen ein Genuss ...

Unser Familienbetrieb wird bereits in 4. Generation geführt. Mit Sorgfalt und Hingabe wird immer noch Waldviertler Honig bester Qualität sowie hochwertiges Propolis und Bienenwachs hergestellt.

Wir freuen uns auf Ihre Bestellung! In der Umgebung liefern wir kostenlos. Auch in Wien bieten wir ab einem Einkaufswert von € 55,- eine Gratiszustellung. Für weitere Informationen kontaktieren Sie uns einfach unverbindlich!



Waldhonig
Blüten- Cremehonig
Bienenwachs
Propolis
JETZT NEU:
Honigwein

Familie Nosko . Rottal 30 . 3874 Litschau . www.imkerei-nosko.at
Romana Nosko: 0664 / 393 50 99 . Franz Nosko: 0664 / 333 85 15 . E-Mail: info@imkerei-nosko.at



HANKO

IDEEN MIT PROFIL

IHR
KÜCHEN
PARTNER

EINRICHTUNGSSTUDIO - INNENAUSBAU - FENSTER - TÜREN - TORE - BALKONE
WINTERGÄRTEN - GARTENZÄUNE - SONNENSCHUTZ - INSEKTENGITTER

IHR PARTNER FÜR PLANUNG UND AUSFÜHRUNG RUND UM'S HAUS
3863 Reingers 90 | office@hanko.co.at | 02863 8212



www.hanko.co.at

ABFALLENTSORGUNG CONTAINERSERVICE TRANSPORTE
ENTRÜMPELUNGEN ENTSORGUNGSKONZEPTE

brantnerdürr

ENTSORGUNG | TRANSPORT

Ihr Entsorgungspartner im Waldviertel

Zwettl - Schrems | 02826 / 88 0 99 www.brantner-dürr.at

Neue Radkarte der Kleinregion Waldviertel Nord

Worauf haben Sie Lust? Mit dem Mountain-Bike über Stock und Stein, auf den Berg und ins Tal? Oder gemächlich mit der Familie auf Straßen und Waldwegen? Die natürlichen Voraussetzungen und die bestens ausgeschilderten Routen machen das Waldviertel generell zu einer Bike-Region, die ihresgleichen sucht.

Da es keine Radkarte mit allen Radrouten gab, plante die Kleinregion Waldviertel Nord die Neuauflage einer grenzüberschreitenden Radfahrkarte mit allen gut beschilderten Radwegen in der Region Waldviertel Nord und dem südlichen Böhmen und setzte das Vorhaben auch erfolgreich um.

Auf dieser neuen Radkarte findet man nun neben den Radrouten zusätzlich auf der Rückseite zahlreiche Informationen zu touristisch relevanten Einrichtungen.

Verknüpfen Sie individuelle Radtouren mit dem Naturerlebnis in der atemberaubenden Landschaft des Waldviertels, besuchen Sie dabei eine der zahlreichen kulturellen Stätten oder genießen bei einer gemütlichen Einkehr die Schmankerln der Region. Schwingen Sie sich auf das Fahrrad und raus geht es in die Natur!

Die Karte dazu erhalten Sie auf den Gemeindeämtern und Tourismusbüros der Kleinregion Waldviertel Nord.



Am Foto von links nach rechts:
Günter Hauer, Alexandra Hauer

Copyright Foto:
Johannes Heißenberger



carptrails
Geführte Radtouren an Teichen



Österreichischer
Teichwirteverband

Unter dem Slogan **„Wissensvermittlung neu gedacht“** startet der NÖ Teichwirteverband im Sommer mit dem neuen Format der **CarpTrails – geführte Radtouren an Teichen.**

Geboten wird

Klassischer Vortrag trifft auf Betriebsbesichtigung, Exkursion, Führung

Einblicke in die **700-jährige handwerkliche Tradition der Waldviertler Karpfenteichwirtschaft**, die selbstbewusst die Herausforderungen unserer Zeit meistert (Klimawandel, Insektensterben, Versorgungssicherheit)

Innovative E-Lastenräder
KarpfenKino, Karpfen-Kutsche, KarpfenKüche, KarpfenKiste



Termin & Anmeldung

www.teichwirteverband-noe.at/carptrails

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

EMFF
2014 – 2020



Hinweis für Stellungspflichtige

Die vorläufigen Stellungspläne (www.stellung.bundesheer.at) werden aufgrund der durch die Entwicklung der COVID-Lage gegebenenfalls erforderlichen Maßnahmen laufend aktualisiert. Es wird daher empfohlen, die für Sie maßgeblichen Termine **regelmäßig auf deren Gültigkeit zu überprüfen**.

Darüber hinaus werden alle Wehrpflichtigen im Regelfall 6 bis 8 Wochen, wenn erforderlich jedoch auch früher bzw. auch bis zu 3 Wochen vor dem jeweiligen Stellungstermin, individuell und schriftlich zur Stellung geladen.

Informationen: Militärkommando Niederösterreich
Kommandogebäude Feldmarschall Hess
3100 St. Pölten, Schießstattring 8 – 10
Tel: +43(0)50201 – 30 41004
Fax: +43(0)50201 – 30 17410
Mail: bundesheer.n@bmlv.gv.at

Eintragungsverfahren für die Volksbegehren

- „Notstandshilfe“
- „Impfpflicht: Notfalls JA“
- „Impfpflicht: Striktes NEIN“

Die Stimmberechtigten können in jeder Gemeinde in die Texte samt Begründung Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu den Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift auf einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragungsformular erklären. Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 16. August 2021 in der Wählererevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für das Volksbegehren abgegeben haben, können keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

Im Gemeindeamt Haugschlag, 3874 Haugschlag 110, können Eintragungen zu folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Montag, 20. September 2021, von 8.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag, 21. September 2021, von 8.00 bis 20.00 Uhr
Mittwoch, 22. September 2021, von 8.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag, 23. September 2021, von 8.00 bis 20.00 Uhr
Freitag, 24. September 2021, von 8.00 bis 16.00 Uhr
Samstag, 25. September 2021, von 9.00 bis 11.00 Uhr
Montag, 27. September 2021, von 8.00 bis 16.00 Uhr

Nachfolgende Volksbegehren befinden sich in der Unterstützungsphase (Einleitungsverfahren):

Bedingungsloses Grundeinkommen umsetzen!	KURZ MUSS WEG
Stoppt Leberdier-Transportqual	Freiraumvolksbegehren
RECHT AUF WOHNEN	Staatsbürgerschaft für Folteropfer
Kauf Regional	RÜCKTRITT BUNDESREGIERUNG
Zivildienst-Volksbegehren	Lieferkettengesetz Volksbegehren
Wiedergutmachung der COVID-19-Massnahmen	ECHTE Demokratie - Volksbegehren
Black Voices	Beibehaltung Sommerzeit
Kinderrechte-Volksbegehren	anti-gendern Volksbegehren
Untersuchungsausschüsse live übertragen	Arbeitslosengeld RAUF!
Lebensmittelrettung statt Lebensmittelverschwendung	FÜR UNEINGESCHRÄNKTE BARGELDZAHLUNG
Letzte Hilfe	Unabhängige JUSTIZ sichern
Rechtsstaat & Antikorruptionsvolksbegehren	

Unterstützungserklärungen können auf folgende Arten abgegeben werden:

- **Persönliche Unterschrift vor einer beliebigen Gemeinde** (in Statutarstädten: Magistrat; in Wien: Magistratisches Bezirksamt) – unabhängig vom Hauptwohnsitz – während der jeweiligen Amtsstunden
- **Online via oesterreich.gv.at mit einer qualifizierten elektronischen Signatur (Handy-Signatur oder Bürgerkarte erforderlich)**

Stand per 01.07.2021

GROSSE HILFE, GANZ NAH. 

DAS GUTE LIEGT SO NAH. GENAU WIE DEIN NEUER JOB.

- **Arbeite in deiner Region**
- **Flexible Arbeitszeiten**
- **Keine Nachtdienste**

KOMM ZU **ÖSTERREICHS Nr.1** IN DER PFLEGE ZU HAUSE **JOBS-PFLEGE.AT**

WIR DANKEN UNSEREN PARTNERN:  

www.jobs-pflege.at



Franz X. Hebenstreit, Pressesprecher

Tel.: 0043 676 848 790 737

franz.hebenstreit@naturimgarten.at

Haugschlag ist neue „Natur im Garten“ Gemeinde im Bezirk Gmünd

Landesrat Martin Eichtinger: „Durch den Beschluss, „Natur im Garten“ Gemeinde zu werden, fördert Haugschlag attraktive Grünflächen und macht die Gemeinde für ihre Einwohnerinnen und Einwohner noch lebenswerter.“

Durch den Gemeinderatsbeschluss bestätigt die Gemeinde Haugschlag, dass die öffentlichen Grünräume zukünftig entsprechend den „Natur im Garten“ Kriterien ohne chemisch-synthetische Pestizide und Düngemittel sowie ohne Torf gepflegt werden. Zudem legt Haugschlag Wert auf die ökologische Gestaltung der gemeindeeigenen Grünflächen und die Förderung der Artenvielfalt. *„Dank des Engagements der Gemeinden und Hobbygärtner ist Niederösterreich das ökologische Gartenland Nummer eins in Europa“*, so Landesrat Martin Eichtinger.

Aktuell verzichten 439 Städte und Gemeinden in Niederösterreich bei der Pflege der öffentlichen Grünräume auf den Einsatz von chemisch-synthetischen Düngemitteln und Pestiziden sowie auf Torf. 9 von 10 Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher wünschen sich naturnah gepflegte öffentliche Grünräume. Diese Grünflächen sind für Bewohnerinnen und Bewohner ein wichtiger Ort zum Verweilen und Aktivsein.

„Die Themen Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein haben in Haugschlag einen besonders hohen Stellenwert. Wenn bei uns Grünräume naturnah und zum Schutz von Nützlingen gestaltet und gepflegt werden, werden wir der Verantwortung und Vorbildrolle unseren Bürgerinnen und Bürgern gegenüber gerecht“, zeigt sich Bgm. Franz Kuben von der Aufnahme in die Bewegung „Natur im Garten“ begeistert.

Hintergrund

Chemisch-synthetische Pestizide werden bei der ökologischen Pflege durch biologische Mittel bzw. durch den Einsatz mechanischer oder thermischer Verfahren, wie Heißwasser, Flämmen oder Heißschaum, ersetzt. Gemeinden verzichten auf chemisch-synthetische Düngemittel und arbeiten mit organischen Düngern und Pflanzenstärkung, was den Aufbau und die Erhaltung eines gesunden Bodens gewährleistet: Pflanzenvielfalt, dauerhafte Bepflanzungen mit Stauden und Gehölzen, Bodenpflege und die Schaffung natürlicher Nischen können Pflegearbeiten wie Bewässerung, Unkraut jäten oder auch Pflanzenschutzmaßnahmen minimieren. Die „Natur im Garten“ Gemeinden zeigen so, wie sich ansprechende Grünflächengestaltung mit Ökologie und Naturnähe verbinden lässt. Laufende Beratungen und Webinare von „Natur im Garten“ Expertinnen und Experten unterstützen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Gemeinden bei der täglichen Arbeit auf den Grünflächen.



Bei der Verleihung der Natur im Garten-Plakette am 1. Juni 2021: Bürgermeister Franz Kuben, LR Martin Eichtinger und GR Franz Biedermann. © Ehn



Nutzen Sie unsere Online Angebote auf www.naturimgarten.at!

NÜTZLINGE IM NATURGARTEN FÖRDERN

Nützlinge sind unsere fleißigen Helfer im Naturgarten und wir können viel für sie tun. Mit einem Nützlingshotel schaffen Sie geeignete Unterkünfte. Ein reichhaltiges Angebot an verschiedenen Pflanzen hilft Wildbienen, aber auch anderen Nützlingen, zu überleben, denn Futter ist genauso wichtig wie ein Nistplatz.

„Natur im Garten“ Tipps

Lage: Richten Sie das Nützlingshotel süd- oder südostexponiert und regengeschützt aus. Optimal sind Standorte unter Vordächern, an Hauswänden, auf Balkonen oder Terrassen.

Montage: Ein halber Meter oder mehr Abstand vom Boden schützt vor Spritzwasser und beschattender Vegetation.

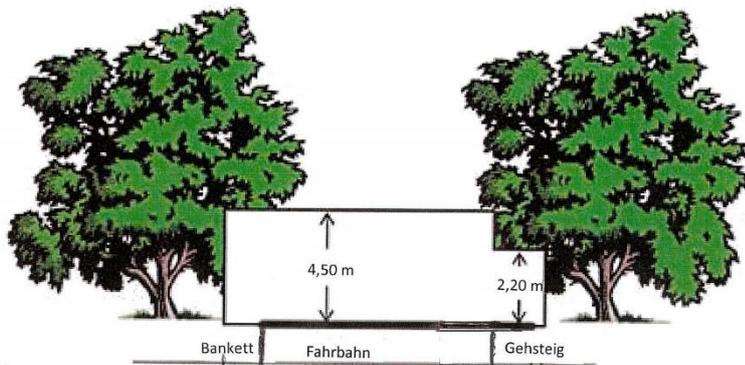
Nicht putzen: Säubern Sie auf keinen Fall das Hotel, denn dadurch könnten Sie die Brut der Nützlinge vernichten.

Winterfest: Kälte im Winter ist kein Problem, ein Nützlingshotel sollte auf jeden Fall im Winter draußen belassen werden.

Keine chemisch-synthetischen Pestizide: Wenn Sie in Ihrem Garten Pestizide einsetzen, schädigen Sie damit auch zahlreiche Nützlinge.

Informationen zu „Natur im Garten“ unter www.naturimgarten.at.
Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das „Natur im Garten“ Telefon +43 (0)2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at.

www.naturimgarten.at



Anrainerpflicht Heckenschnitt

Damit Gehsteige, Radwege und Fahrbahnen sicher benutzt werden können, müssen sie in ihrer gesamten Breite frei von überhängendem Bewuchs aus Privatgrundstücken sein. Hecken und Sträucher sind so zurück zu schneiden, dass mindestens ein

Lichttraumprofil von 4,50 m Höhe über der Fahrbahn (dazu zählt auch das Bankett) und 2,20 m über dem Gehsteig gegeben ist. Sehr wichtig für Sie: Für sämtliche Unfälle, die sich aufgrund eines mangelnden Pflanzenrückschnitts ereignen, haftet die/der Liegenschaftseigentümer/ in.

Gemäß § 91 Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung 1960 (StVO 1960) hat die Behörde die Grund-eigentümer aufzufordern, Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs, oder welche die Benützbarkeit der Straße einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden Anlagen z.B. Oberleitungs-, und Beleuchtungsanlagen, beeinträchtigen, auszuästen oder zu entfernen.

Was Sie also beachten sollten:

Jegliches Grün oder Geäst, das auf den Gehsteig, den Radweg oder in den Straßenraum ragt, muss geschnitten werden.

Von Laub oder Blattwerk darf darüber hinaus die Sicht auf den Straßenverlauf, etwa im Kurvenbereich, nicht beeinträchtigt werden.

Überdies müssen Verkehrszeichen, Ampeln und die Straßenbeleuchtung frei gehalten werden.

Bitte achten Sie gegebenenfalls bei Hecken-Neupflanzungen auf genügend Abstand zum Straßenraum.

Das komplette Dach
aus einer Hand!

Auch auf Facebook! 

MEISTERDACH

Zimmerer Dachdecker Spengler

H.ESCHELMÜLLER GmbH

A-3874 Litschau . Badergrabenweg 21
Tel.: 02865 / 5955 . E-Mail: buero@meisterdach.at

www.meisterdach.at

WIR REALISIEREN IHREN TRAUM!

Ob Um-, Zu- oder Neubau.
Wir sind der richtige Partner!

Kontaktieren Sie uns doch einfach für ein unverbindliches Beratungsgespräch!

Bahnhofstr. 12, 3874 Litschau
Tel.: 02865/20 833, Fax: 02865/20 839
office@kuben-bau.at, www.kuben-bau.at



Kuben Baugesellschaft mbH
Zum Glück baut's Kuben



STARK GmbH
Elektro & Kälte

Photovoltaik | Elektroware | Installation
Kältetechnik | Klimatechnik | Reparaturen
TV-Geräte und Unterhaltungselektronik

Stark Elektro & Kälte GmbH

Waidhofenerstraße 10, 3860 Heidenreichstein
T: 02862 / 526 88, E: office@elektro-stark.at

Stadtplatz 67, 3874 Litschau

T: +43 2865 / 303, E: office@elektro-stark.at

www.elektro-stark.at

Öffnungszeiten:

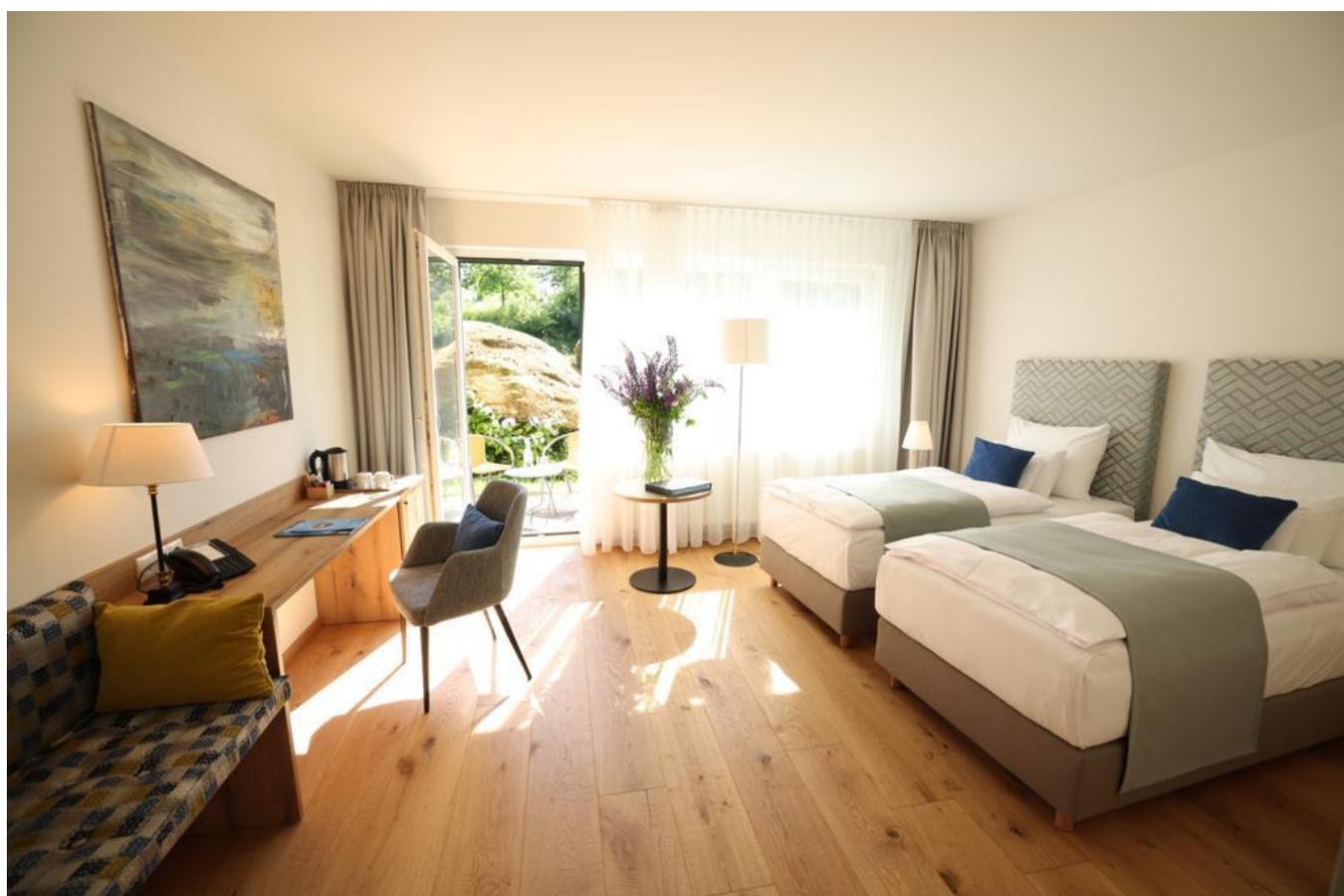
MO - FR: 8 - 12 und 14 - 18 Uhr
SA: 8 - 12 Uhr
Litschau = MI Nachmittag geschlossen!

RED ZAC
Elektronik. Voller Service.



Renovierungsarbeiten im Golfresort

Die Pandemiezeit wurde im Golfresort Haugschlag fleißig genutzt um die gesamte Hotelanlage zu renovieren und einer kräftigen Qualitätsoffensive zu unterziehen. Schwerpunkt der Renovierungsarbeiten war der Umbau von 39 Zimmern im Haupthaus. Sämtliche Bäder wurden mit großzügigen, begehbaren Duschen ausgestattet, neue Betten, neue Möbel, neue Vorhänge, neue Fußböden und neue Dekorstoffe wurden angeschafft. Diese Investitionen dürften sich auch für die Zukunft des Golfresorts positiv auswirken. Bei der Begehung der Hotelkommission nach Fertigstellung aller Arbeiten wurde dem Betrieb eine Aufwertung der Hotelkategorie zugesichert. Ab sofort darf sich das Golfhotel als Luxushotel mit 4 Sterne Superior präsentieren. Damit zählt das Golfhotel Haugschlag zu den 10 besten Hotelbetrieben in Niederösterreich. Auch der Parkplatz wurde komplett neu umgestaltet und drei Ladestationen für E-Autos wurden ebenso errichtet. Auch die neuen Caddiehäuser für Golfcarts und Golfequipment finden großen Gefallen bei Gästen und Mitgliedern. Außerdem wurde begonnen, mit Solar- und Photovoltaik-Technologie das Golfresort Haugschlag zum nachhaltigen und 100% klimaneutralen Betrieb umzubauen. Mit den beiden Leading Golfplätzen und dem 4-Sterne Superior Hotel kann Haugschlag seinen internationalen Ruf als Top-Destination noch weiter ausbauen und stärken. Mit dieser Offensive will man auch die Auslastung der Anlage auf 15.000 Hotelgäste und 20.000 Golfgäste steigern.



Waldviertel von seiner besten Seite: Zimmer 18 im Golfresort



Großzügig, elegant und gemütlich – die neu renovierten Zimmer



Weitläufige Badezimmer mit großen begehbaren Duschen



Elegante Caddiehäuser für Golfcarts und Golfausrüstung wurden neu errichtet.

(Bericht und Fotos: Golfresort Haugschlag)



Info-Points Demenz auch im Sommer geöffnet

Im Rahmen von Einzelberatungen zuhause oder bei den Info-Points in den Kundenservicestellen der ÖGK können sich Angehörige von Demenz-Betroffenen kostenlos beraten lassen. Bereits 330 Beratungen verzeichnet das Demenz-Service NÖ seit Jahresbeginn.

In Niederösterreich leben über 22.000 Menschen mit Demenz. Demenz ist eine enorme Herausforderung für betroffene Familien. „Mit dem Demenz-Service NÖ bieten wir Informationen, Vermittlung und Beratung an. Die kostenlosen Beratungen werden durch unsere Demenz-Expertinnen durchgeführt. Sie alle haben eine einschlägige Ausbildung und jahrelange Erfahrung in diesem Bereich. Seit Jahresbeginn konnten sie bereits 330 betroffenen Familien helfen“, so NÖGUS-Vorsitzender Landesrat Martin Eichinger.

Von einer Demenz-Expertin beraten lassen kann man sich im Rahmen der Info-Points in den Kundenservicestellen der Österreichischen Gesundheitskasse. Diese finden jeweils einmal im Monat statt. Wer Interesse hat, kommt einfach ohne Voranmeldung zur jeweiligen Kundenservicestelle und kann sich an einem neutralen Ort beraten lassen. Die Info-Points haben auch den Sommer über geöffnet.

„Wer mit Demenz konfrontiert ist, fühlt sich im ersten Moment oft hilflos. Uns ist wichtig, dass Betroffene und ihre Familien in genau dieser schweren Lebensphase professionelle Hilfe und Entlastung erhalten“, erklärt Norbert Fidler, Vorsitzender des ÖGK-Landesstellenausschusses in Niederösterreich. „Frühzeitige und unkomplizierte Unterstützung ist essentiell, um Betroffenen zu helfen und Angehörige zu unterstützen. Daher stehen wir in allen niederösterreichischen Bezirken mit Info-Points und kompetenter Beratung bereit.“

Neben den Beratungen im Rahmen der Info-Points finden Beratungsgespräche auch im Haus bzw. der Wohnung von betroffenen Familien statt. Welchen Vorteil das hat? „Im vertrauten Umfeld trauen sich Menschen oft mehr zu reden“, weiß Gerlinde Oberbauer. Sie ist Demenz-Expertin im Waldviertel und seit Anfang an mit dabei.

Worüber in den Beratungsgesprächen geredet wird? „Das ist ganz unterschiedlich“, erzählt sie. Häufig geht es um Symptome, den möglichen Krankheitsverlauf, Ängste, Verhaltenstipps – vor allem aber um Unterstützungsmöglichkeiten: Es gibt soziale Alltagsbegleiter, Tagesbetreuung in Langzeitpflegeeinrichtungen, Selbsthilfe-Gruppen, Hauskrankenpflege usw.“ Oft stellt sich die Frage, wie man Pflegegeld beantragen kann.

Für Oberbauer besonders wichtig ist, pflegenden Angehörigen zu sagen, dass sie auch auf sich selbst achten müssen. „Der Betroffene hat nichts davon, wenn man selbst krank wird.“ Die an sich schon große Herausforderung der Pflege eines Demenz-Betroffenen wurde durch Corona noch weiter verschärft. „Zum Schutz der Betroffenen haben sich die Angehörigen nicht mit Freunden getroffen. Sie sind nicht ins Kaffeehaus gegangen und konnten sich keine Auszeit nehmen“, betont Oberbauer. Umso wichtiger war es, dass wir auch in dieser Zeit Beratungen angeboten haben.“ Viele wurden telefonisch durchgeführt.

Ab wann man eigentlich eine Demenz-Beratung durchführen lassen sollte? „Am besten wäre es schon, wenn Verdacht auf Demenz besteht“, glaubt Oberbauer. „Wir können dann darauf hinweisen, wie wichtig der Besuch eines Facharztes ist und können falsche Mythen, die oft im Bekanntenkreis verbreitet sind, korrigieren.“

Wer eine persönliche Beratung wünscht, kann sich für einen Termin mit einer Demenz-Expertin an die Demenz-Hotline wenden: Die Demenz-Hotline ist von Montag bis Freitag von 8 bis 16 Uhr unter 0800 / 700 300 erreichbar.

Informationen zu den Info-Points: <https://www.demenzservicenoe.at/veranstaltungen>

Der Info-Point im Bezirk **Gmünd**:

Kundenservice der ÖGK Gmünd Hamerlinggasse 25 3950 Gmünd	jeden 1. Mittwoch im Monat von 12:00-14:00 Uhr
---	---

Demenz Info-Point Gmünd
im Kundenservice der ÖGK
 Hamerlinggasse 25, 3950 Gmünd

Termine 2021

jeden 1. Mittwoch im Monat von 12:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Monat	Termin	Uhrzeit
Jänner	06.01.2021	entfällt
Februar	03.02.2021	12:00 – 14:00 Uhr
März	03.03.2021	12:00 – 14:00 Uhr
April	07.04.2021	12:00 – 14:00 Uhr
Mai	05.05.2021	12:00 – 14:00 Uhr
Juni	02.06.2021	12:00 – 14:00 Uhr
Juli	07.07.2021	12:00 – 14:00 Uhr
August	04.08.2021	12:00 – 14:00 Uhr
September	01.09.2021	12:00 – 14:00 Uhr
Oktober	06.10.2021	12:00 – 14:00 Uhr
November	03.11.2021	12:00 – 14:00 Uhr
Dezember	01.12.2021	12:00 – 14:00 Uhr

Am Bild: NÖGUS-Vorsitzender Landesrat Martin Eichinger, Demenz-Expertin Gerlinde Oberbauer und ÖGK-Landesstellenausschuss-NÖ-Vorsitzender Norbert Fidler (v.l.)
 Foto: NÖGUS



Fair kaufen

Nachhaltigkeit hat neben der ökologischen und der ökonomischen noch eine weitere wichtige Säule: die soziale! Häufig genießen wir was in den Ländern des Südens produziert wird: Kaffee, Schokolade, Blumen, Tee, Bananen und andere tropische Früchte. All das gehört wie selbstverständlich zu unserem Leben. Nicht so selbstverständlich ist leider, dass die ProduzentInnen in den sogenannten Entwicklungsländern auch von ihrer Arbeit leben können.

Armut bekämpfen

Mit dem Kauf eines Produktes, das mit dem FAIRTRADE-Siegel versehen ist, erwerben Sie nicht nur höchste Qualität. Ebenfalls garantiert ist, dass Kleinbauernfamilien und PlantagenarbeiterInnen in Entwicklungsländern nachhaltig ein sicheres und menschenwürdiges Leben führen und ihre Zukunft selbst gestalten können.

Das Prinzip ist einfach: FAIRTRADE-Kleinbauern-Kooperativen und -Plantagen erhalten für ihre Produkte ein stabiles Einkommen. So kann eigenverantwortlich gewirtschaftet werden. Kleinbauern-Kooperativen können längerfristig planen und Investitionen in Infrastruktur oder Produktion vornehmen, um die Qualität zu verbessern und Verarbeitungsprozesse zu optimieren.



© Fairtrade Österreich

Arbeitsbedingungen verbessern

Produkte mit dem FAIRTRADE-Gütesiegel sichern auch lohnabhängigen ArbeiterInnen auf Plantagen, Blumenfarmen oder in Teegärten bessere Arbeitsbedingungen. Verbot von ausbeuterischer Kinderarbeit, Arbeitsschutz oder Vereinigungsfreiheit stärken das Selbstwertgefühl der Einzelnen. Mehr als 2.100 Produkte FAIRTRADE-Produkte sind in Österreich bereits erhältlich.

Umwelt schützen

Im fairen Handel sind der Einsatz von gentechnisch-modifiziertem Saatgut sowie der Einsatz von hochgiftigen Agrochemikalien verboten. Für die Umstellung auf biologische Anbaumethoden, Wiederaufforstung, Initiativen zum Wassersparen und sich ökologisch fortzubilden werden Kleinbauernfamilien finanziell unterstützt.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ,
T. 02742 219 19, www.enu.at oder www.wir-leben-nachhaltig.at

SeniorInnen: Moderne Technik einfach erklärt

Moderne Technik leicht verständlich erklärt und für die ältere Zielgruppe aufbereitet: Das neue österreichische Seniorenmagazin „**Technik-leicht gemacht**“ hat es sich zur Aufgabe gemacht, technische Errungenschaften des modernen Lebens für die ältere Generation greifbar zu machen. Das Team hinter dem Magazin ist überzeugt davon, dass gerade SeniorInnen sehr stark von technischen Hilfsmitteln profitieren können – sei es durch die Nutzung moderner Kommunikationsmittel um mit der Familie und Freunden in Kontakt zu treten, oder durch Smart-Home-Angebote, die einfach das Leben leichter machen. Auch der Sicherheitsgedanke spielt hier mit. Mittlerweile gibt es ausgeklügelte Systeme, die bei Notfällen und Stürzen gute Dienste leisten können.

Natürlich soll auch die Unterhaltung nicht zu kurz kommen. Home Entertainment Angebote, Sport und Gesundheit sind ebenso Teil der Berichterstattung wie die sichere Nutzung des Internets mit seinen unendlichen Möglichkeiten. Das neue Magazin erscheint 4x im Jahr und kann bequem über ein Jahresabo bezogen werden. Nähere Informationen sowie die Möglichkeit zur Abobestellung finden Sie unter:

www.technik-leicht-gemacht.at



Technik-leicht gemacht hilft SeniorInnen durch den Dschungel der modernen Technik.
Credit: Public Ink

WVNET FEIERT 25 JAHR-JUBILÄUM

Seit einem Vierteljahrhundert besteht der Internet-Pionier am Edelhof bei Zwettl mittlerweile.

EDELHOF. 2021 – Die Welt kämpft mit einer Pandemie. Das Leben läuft trotz Lock-downs und Absonderungsbescheiden weiter: Schule, Büroarbeit, Einkaufen, Freizeit, Gesundheit, Onlinemeetings, Onlineshopping, Onlineregistrierung, Onlinegaming,...

Das alles ist auch problemlos möglich, da es mittlerweile beinahe flächendeckend Breitbandinternet gibt.

Untypischerweise hat hier das Waldviertel immer wieder die Nase vorn. 1996 sah der damalige Waldviertelmanager Adi Kastner das Potential der Datenübertragung über die Telefonleitung. Internet steckte noch in den Kinder-



Josef Mayerhofer ist Inhaber und Geschäftsführer von WVNET: Er bietet mit seinem Team ein Rund-um-Service an.

schuhen, viele konnten nicht einmal mit „Computer“ etwas anfangen.

Internetpioniere

Mit dem Auf- und Ausbau der Internetverbindungen von Telefoneinwahl über die ersten Breitbandanschlüsse bis hin zu entbündelten Leitungen können wir stolz behaupten die Internetpioniere im Wald-

viertel zu sein. Mit Webseiten-gestaltung, Telefonie und IPTV ist WVNET zum Komplettanbieter herangewachsen. Mit der Inbetriebnahme des ersten Glasfasernetzes in der Region Lainsitztal, dem Glasfaserausbau im nördlichen Waldviertel und den Funkverbindungen im Raum Zwettl können wir seit fast 20 Jahren auch echtes Breitbandinternet anbieten.

WVNET in Zahlen

2020 wurde ein Umsatz von über 1,7 Millionen Euro erzielt. Die Firma bietet zehn Mitarbeitern einen spannenden Arbeitsplatz. WVNET ist mit einer Bandbreite von 4 Gbit/s via Frankfurt an das weltweite Datennetz angebunden. Über 300 Websites und Shops wurden mit dem WVNET Contentmanagement-System für Kunden erstellt. Die Kundenkartei weist über 7000 Kunden taus.

Nochmal zurück zu unserem aktuellen Leben: Stellen Sie sich alle oben angeführten Punkte im Jahr 1996 vor. Es wäre sicher auch zu bewältigen gewesen, aber mit Internet ist doch vieles einfacher, oder?

WVNET VERBINDET SEIT 25 JAHREN



Unabhängiger Versicherungsmakler für Privatpersonen?

Mehr als 90% der Industrie- und Gewerbebetriebe nutzen die Vorteile eines unabhängigen Versicherungsmaklers!
Mehr als 2.000 Kunden vertrauen auf die langjährige Qualität.

Warum nicht auch Sie als Privatperson?

Ich, Kurt Jungbauer, und mein Team können Ihnen folgende Vorteile anbieten:

- Bestes „Know How“ mit über 30 Jahren Berufserfahrung
- Zuverlässigkeit und Seriosität
- Unsere Kunden stehen im Mittelpunkt
- Nur Ihre Interessen werden im Schadensfall unabhängig vertreten
- Die Abwicklungen mit den Versicherungen übernimmt unser Team
- Bestes Preis – und Leistungsverhältnis
- Exklusiver Versicherungsschutz
- Clevere Marktanalyse am Versicherungssektor



IHR VERSICHERUNGSMAKLER
DIE BESTE VERSICHERUNG



Wir sind immer für Sie da
und bringen Sie

SICHER INS ZIEL!



Kurt Jungbauer | 3874 Litschau | Stadtplatz 53
02865 / 56 87 | info@jungbauer-partner.at | www.jungbauer-partner.at

Tageseltern-Ausbildung startet: Spielend Geld verdienen

Im Herbst starten zwei geförderte Ausbildungskurse zur (Mobilen)

Tagesmutter bzw. zum (Mobilen) Tagesvater. Anmeldungen für die Kurse in St. Pölten und Mödling sind bereits möglich.

Freie Zeiteinteilung, Zuhause arbeiten, Beruf und Familie/Freizeit vereinbaren: Mit diesen Benefits überzeugt die Tageseltern-Tätigkeit. Um Kinder bestmöglich in die Welt zu begleiten, bietet das Hilfswerk Niederösterreich eine qualitativ hochwertige Tageseltern-Ausbildung. Die rund 6-monatige Ausbildung zur/zum (Mobilen) Tagesmutter/Tagesvater ist für viele Personen – auch für Quereinsteiger – oftmals der erste Schritt in die Selbständigkeit. Das Hilfswerk Niederösterreich unterstützt dabei von Anfang an. Beim Lehrgang werden künftige (Mobile) Tageseltern mit pädagogischen, entwicklungspsychologischen und organisatorischen Inhalten für ihre Tätigkeit vorbereitet. Die **nächsten Ausbildungen** starten im Herbst in **St. Pölten (10. September)** und **Mödling (5. Oktober)**, Anmeldungen sind bereits möglich. Für die Kurse trägt das Hilfswerk Niederösterreich den Großteil der Ausbildungskosten für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die anschließend eine Kooperation mit dem Hilfswerk eingehen.

Nähere Informationen zur Kinderbetreuung durch (Mobile) Tageseltern und zur Tageseltern-Ausbildung gibt es unter 05 9249 oder infotageseltern.noehilfswerk.at



Ärzte Notdienst



Juli	August	September
03. & 04. Dr. Clemens Binder	01. Dr. Clemens Binder	04. & 05. Dr. Michael Patrick Müller
10. & 11. Dr. Alexander Gabler		11. & 12. Dr. Michael Patrick Müller
17. & 18. Dr. Astrid Cisar	14. & 15. Dr. Alexander Gabler	18. & 19. Dr. Astrid Cisar
24. & 25. Dr. Josef Ziegler	28. & 29. Dr. Josef Ziegler	25. & 26. Dr. Alexander Gabler
31. Dr. Clemens Binder		

Samstag, Sonntag, Feiertag: von 8:00 bis 14:00 Uhr; Ordinationsbetrieb von 9.00 bis 11.00 Uhr, außerhalb dieser Zeiten Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen Rettung 144 und in der Nacht von 19.00 bis 7:00 Uhr NÖ Ärztedienst 141

Dr. Clemens Binder, Heidenreichstein: 02862/53122	Dr. Cornelia Schwarzenbrunner Litschau: 02865/50 126	Dr. Michael Patrick Müller, Reingers: 02863/8244, 02852/2776
Dr. Josef Ziegler, Brand: 02859/7320	Dr. Alexander Gabler, Heidenreichstein : 02862/52525	Dr. Astrid Cisar, Amaliendorf-Aalfang: 02862/58466

Zahnärzte Notdienst



Juli	August	September
03. & 04. Dr. Alexandra Börner, Schloßplatz 3, 3812 Groß-Siegharts, Tel. 02847/22210	01. Dr. Thomas Fitz, Hauptplatz 4, 3830 Waidhofen/Thaya, Tel. 02842/52597	04. & 05. Dr. Alexandra Börner, Schloßplatz 3, 3812 Groß-Siegharts, Tel. 02847/22210
10. & 11. Dr. Dr. Marlen la Garde, Hauptstr. 2B, 3820 Raabs/Thaya, Tel. 02846/70211	07. & 08. Dr. Dr. Michael Bilek, Bahnhofstr. 124, 3945 Hoheneich, Tel. 02852/51860	11. & 12. Dr. Veronika Khemiri, Bundesstr. 14, 3900 Schwarzenau, Tel. 02849/27141
17. & 18. Dr. Alejandro Perez-Alvarez, Pulkauerstr. 28, 3730 Eggenburg, Tel. 02984/21700	14. & 15. DI. Dr. Klaus Fietz, Bahnhofstr. 13, 3910 Zwettl, Tel. 02822/53568	18. & 19. Dr. Lothar Kern, Franz-Eigl-Str.7, 3910 Zwettl, Tel. 02822/51888
24. & 25. Dr. Veronika Khemiri, Bundesstr. 14, 3900 Schwarzenau, Tel. 02849/27141	21. & 22. Dr. Robert Desbalmes, Kirchengasse 6, 3950 Gmünd, Tel. 02852/53755	25. & 26. Dr. Alexandra Börner, Schloßplatz 3, 3812 Groß-Siegharts, Tel. 02847/22210
31. Dr. Thomas Fitz, Hauptplatz 4, 3830 Waidhofen/Thaya, Tel. 02842/52597	28. & 29. Dr. Manfred Pichler, Im Naturpark 16, 3580 Horn, Tel. 02982/2395	



Juli	August	September
Apotheke Litschau: 01., 06., 09., 10., 11., 14., 19., 22., 27., 30., 31.	Apotheke Litschau: 01., 04., 09., 12., 17., 20., 21., 22., 25., 30.	Apotheke Litschau: 02., 07., 10., 11., 12., 15., 20., 23., 28.
Apotheke Schrems: 02., 03., 04., 07., 12., 15., 20., 23., 24., 25., 28.	Apotheke Schrems: 02., 05., 10., 13., 14., 15., 18., 23., 26., 31.	Apotheke Schrems: 03., 04., 05., 08., 13., 16., 21., 24., 25., 26., 29.
Apotheke Heidenreichstein: 05., 08., 13., 16., 17., 18., 21., 26., 29.	Apotheke Heidenreichstein: 03., 06., 07., 08., 11., 16., 19., 24., 27., 28., 29.	Apotheke Heidenreichstein: 01., 06., 09., 14., 17., 18., 19., 22., 27., 30.

Stadt-Apotheke Litschau Stadtplatz 75, 3874 Litschau Tel.: 02865/278	Apotheke Heidenreichstein Schremser Str. 18, 3860 H'stein, Tel.: 02862/52228	Apotheke Schrems Hauptplatz 6, 3943 Schrems Tel.: 02853/77 235
---	---	---

Krankentransportanmeldung: 14844
Rotes Kreuz Notruf: 144
Rotes Kreuz Servicenummer: 059 144

VERSICHERN. VORSORGEN. FINANZIEREN. WIR SCHAFFEN DAS.



Herbert Scherzer
 Tel. 0664/80 109 5900
 herbert.scherzer@nv.at



**Die Niederösterreichische
Versicherung**

**Niederösterreichische
Versicherung AG**
 Hauptplatz 3
 3943 Schrems

www.nv.at



Impressum: Informationsblatt der Gemeinde Haugschlag
Medieninhaber (Verleger), Hersteller und Redaktion des Medienunternehmens:

Gemeinde Haugschlag, 3874 Haugschlag 110

Name und Anschrift des Herausgebers: Bürgermeister Franz Kuben, p.A. Gemeinde Haugschlag 110

Druck: Berger Print GmbH, A-3950 Gmünd, Stadtplatz 41, www.bergerprint.at

Raiffeisen Meine Bank 

DAS KONTO MIT DEM EXTRA

MEIN BONUS-KONTO

EINMAL ABSCHLIESSEN, IMMER PROFITIEREN.

raiffeisenbank.at/bonus-konto

WÄHLEN SIE DAS KONTO, DAS AM BESTEN ZU IHNEN PASST!
Egal, für welches der Kontomodelle Sie sich entscheiden: Das neue Bonus-Konto bietet viele Vorteile, tolle Extras und belohnt Ihre Treue.
Mehr Bank, mehr Leistung, mehr Bonus.